Zeitschrift: NIKE-Bulletin

Herausgeber: Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe

Band: 26 (2011)

Heft: 3

Buchbesprechung: Publikationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Monographien

Felix Ackermann, Therese Wollmann Klöster in Basel

Herausgegeben von der Stiftung pro Klingentalmuseum. Basel, Christoph Merian Verlag, 2009. 216 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 34.-. ISBN 978-3-85616-467-6

Das Buch führt durch das mittelalterliche Klosterleben in Basel, Vom 11, Jahrhundert bis zur Reformation spielten Klöster eine wichtige Rolle im städtischen Leben, ihre Bauten prägten das Stadtbild. Die Autoren untersuchen die kulturellen Leistungen der Orden, ihr Funktionieren als autonome Wirtschaftsbetriebe, ihr Verhältnis zur städtischen Gesellschaft und zur Regierung.



Auf Spaziergängen werden zehn Klöster, ihre Geschichte und ihre Bauten vorgestellt. Aktuelle Fotos dokumentieren, was erhalten geblieben ist, ein Übersichtsplan und historische Ansichten zeigen die einstige Situation. Informationen zu Anreise und Öffnungszeiten machen das Buch zu einem unentbehrlichen Begleiter für alle, die den Spuren der mittelalterlichen Klöster Basels nachgehen möchten.

Dieter Bachmann (Hrsg.) Aufbruch in die Gegenwart Die Schweiz in Fotografien 1840-1960

Zürich, Limmat Verlag, 2009. 184 Seiten mit zahlreichen historischen Fotografien, meist in Schwarz-Weiss. Texte durchgehend dreisprachiq (DE/FR/IT). CHF 48.-. ISBN 978-3-85791-593-2

Die Alte Schweiz, hier kehrt sie wieder: In 106 älteren und alten Fotografien, ausgewählten Stücken aus der Sammlung Herzog im Schweizerischen Landesmuseum. Sie decken ein Jahrhundert ab - und sie zeichnen den Weg des Landes von der neuen Bundesverfassung von 1848 bis an die Schwelle der Gegenwart, machen die Umwälzungen sichtbar, die es bis zur modernen Partnerschaft mit Europa zurückgelegt hat. Sie zeigen, Schritt für Schritt, wie Gegenwart sich formt.



Die Fotografien dieses Bandes werden begleitet von Texten zur Schweizer Fotografie und zur Sammlung des Landesmuseums – und konfrontiert mit Trouvaillen aus der Literatur zur Schweiz, glänzenden Fundstücken aus der Feder derer, die den Augenblick erfasst und ihn aufgezeichnet haben.

Simona Boscani Leoni (Hrsg.) Wissenschaft -

Berge – Ideologien Johann Jakob Scheuchzer (1672-1733) und die frühneuzeitliche Naturforschung

Eine Publikation des Instituts für Kulturforschung Graubünden in Chur in Verbindung mit dem Laboratorio di Storia delle Alpi in Mendrisio. Basel, Schwabe, 2010. 352 Seiten mit Abbildungen in Schwarz-Weiss. Beiträge in Deutsch und Italienisch. CHF 58.-. ISBN 978-3-7965-2591-9

Johann Jakob Scheuchzer (1672-1733), Zürcher Arzt und Naturforscher, ist eine zentrale Figur der eidgenössischen Kulturgeschichte zwischen Barnck und Frühaufklärung. Trotz seiner bemerkenswerten Leistungen als Pionier der Erforschung der Naturgeschichte der Schweiz, des Alpengebiets und der Paläontologie sowie als Vertreter der Sintfluttheorie auf dem Kontinent ist er einem grösseren Publikum weitgehend unbekannt geblieben



Die Bedeutung Scheuchzers als Gelehrter, Naturwissenschaftler, Geologe und Paläontologe, seine politischen und «journalistischen» Interessen und seine tragende Rolle bei der Entstehung des Mythos vom alpenländischen Finheimischen (des «homo alpinus helveticus») werden hier neu untersucht und dargestellt.

Peter Graf (Hrsg.) Tour de Suisse

Eine nostalgische Reise zu den schönsten Plätzen der Schweiz

Zürich, Walde+Graf, 2010. 144 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe. CHF 68.-ISBN 978-3-03774-001-9

Das grossformatige Poster-Buch ist eine farbenfrohe, nostalgische Reise zu den schönsten Plätzen der Schweiz: St. Moritz, Davos, Arosa, das Berner Oberland, Genf und Lausanne, das Tessin oder die Metropole Zürich, sind nur einige Stationen dieser Rundreise



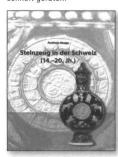
Die Höhepunkte aus vier Jahrzehnten (1920-1960) Schweizer Plakatkunst verbinden sich in diesem Buch spielerisch mit den historischen Reiseführertexten von Eugene Fodor - einem der erfolgreichsten Reiseautoren jener Tage – zu einer Reise in die Schweiz unserer Grosseltern und Eltern. Dolce Vita und Alpenglühen, weltgewandtes Flanieren und sportlicher Übermut: Das Buch beschwört Ferienträume vergangener Tage herauf.

Andreas Heege, Archäologischer Dienst des Kantons Bern (Hrsg.) Steinzeug in der Schweiz (14.-20. Jh.)

Ein Überblick über die Funde im Kanton Bern und den Stand der Forschung zu deutschem, französischem und englischem Steinzeug in der Schweiz

Bern, Rub Media, 2009. 108 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe. CHF 44.-ISBN 978-3-907663-16-5

Die Zusammensetzung der schweizerischen Tonlager gestattet keine eigenständige Steinzeugproduktion. Alle Steinzeugfunde müssen demnach bis ins späte 19. Jh. importiert sein. Und obwohl Steinzeug in Form von Vorrats- und Schenkgeschirr sowie Mineralwasserflaschen bis ins späte 19. Jh. in schweizerischen Haushalten durchaus präsent war, ist dieser Sachverhalt heute weitgehend in Vergessenheit geraten.



Das vorliegende Buch will daher den Spuren der Steinzeugimporte in die Schweiz zwischen dem 14. und dem 20. Jh. nachspüren sowie die Frage nach den Lieferorten und der Importintensität stellen. Dabei wird funktional nicht nur Haushaltsgeschirr berücksichtigt, sondern auch Verpackungsmaterial aus Steinzeug - Mineralwasserund Tintenflaschen. Flaschen für chemische Produkte - mit einbezogen.

Institut für Bauforschung e.V. Hannover (Hrsg.) **U-Werte alter Bauteile** Arbeitsunterlagen zur Rationalisierung wärmeschutztechnischer Berechnungen bei der Modernisierung

2., vollständig neu überarbeitete und erweiterte Auflage. Stuttgart, Fraunhofer-IRB, 2010. 238 Seiten mit Abbildungen in Farbe. CHF 69.-ISBN 978-3-8167-6442-7

Häufig findet man bei Altbauten einen unzureichenden Wärmeschutz vor, der allerdings in den meisten Fällen mit relativ geringem Aufwand verbessert werden



Die Arbeitsunterlagen liefern hilfreiche Faustwerte für die Beurteilung des wärmeschutztechnischen Standards von Bauteilen bestehender Gebäude und ermöglichen eine rasche Bestimmung des Wärmedurchgangskoeffizienten ohne umfangreiche Berechnungen. In einem Bauteilkatalog werden übliche Konstruktionen von Außenwänden, Dächern und Decken beschrieben und deren jeweiliger U-Wert direkt angegeben. Anhand konkreter Beispiele wird aufgezeigt, durch welche Baumaßnahmen der geforderte Mindestwärmeschutz erreicht werden kann.



Diemuth Königs Zisterzienserinnen In Olsberg

Die Geschichte des Klosters Hortus Dei

Basel, Schwabe, 2010. 255 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 38.-ISBN 3-7965-2656-5

1236, mit dem Kauf des Dorfes Olsberg, tritt das Kloster Hortus Dei (Gottesgarten) in das Licht der Geschichte. Zwei Jahre zuvor waren die Klosterfrauen als erster Frauenkonvent der Schweiz in den Zisterzienserorden aufgenommen worden. Bis zu seiner Umwandlung in ein weltliches Damenstift im Jahre 1790 erlebte das Kloster eine wechselvolle Geschichte. Auf Phasen wirtschaftlicher Blüte folgten Zerfallserscheinungen und Krisen.



Nun wird die Geschichte der Frauenzisterze im Fricktal erstmals ausführlich im Rahmen einer Monographie dargestellt. Dabei kommen die wirtschaftliche Basis der Abtei und die Abhängigkeiten der Klosterfrauen von ihren geistlichen und weltlichen Obrigkeiten ebenso zur Sprache wie die wichtigen historischen Ereignisse, die das Klosterleben prägten. Im Zentrum der Ausführungen stehen jedoch stets die Zisterzienserinnen selbst.

Josef Maier **Energetische Sanierung** von Althauten

Stuttgart, Fraunhofer-IRB, 2009. 385 Seiten mit Abbildungen in Farbe, CHF 59.-. ISBN 978-3-8167-7968-1

Um an Altbauten energetische Instandsetzungsmaßnahmen durchzuführen, bedarf es einer detaillierten Kenntnis des Gebäudebestands. Der Autor erläutert daher von Grund auf die historischen Baukonstruktionen. typische Bauschäden und deren Untersuchungsmethoden sowie die Vorgehensweise einer altbauverträglichen Sanierung.



Er legt den Schwerpunkt auf die passiven, Energie einsparenden Massnahmen. zu denen vor allem die Verbesserung der Wärmedämmung und die Vermeidung von Wärmebrücken sowie der Feuchtigkeitsschutz der Bauteile und der Einbau energieeffizienter Fenster und Türen gehören. Konkrete Projektbeispiele ergänzen die Ausführungen.

Dieter J. Martin. Michael Krautzberger (Hrsg.) Handbuch Denkmalschutz und Denkmalpflege

Einschliesslich Archäologie. Recht - fachliche Grundsätze - Verfahren -Finanzierung

3. überarbeitete und wesentlich erweiterte Auflage. München, C.H. Beck, 2010. 998 Seiten. CHF 122.90. ISBN 978-3-406-60924-

Das gesamte Fachwissen für die Praxis des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege ist in diesem Werk fundiert und verständlich dargestellt: Recht, fachliche Grundsätze, Verfahren, Finanzierung und Steuern. Berücksichtigt sind jetzt neben Deutschland und Österreich auch die Schweiz und Südtirol, so dass das Werk den gesamten deutschsprachigen Raum abdeckt.



Neben neuen Darstellungen zu Klimaschutz und energetischer Sanierung, zivilrechtlichen Fragen oder dem Umgang mit unbequemen Denkmälern, wurden die Darstellungen u. a. zur Restaurierung von denkmalgeschützten Bauten, zum Umgang mit sakralen Denkmälern und Gründenkmälern und zu den Kulturlandschaften. Aktualisiert wurden rechtliche Aspekte, u. a. zum Bauunterhalt, zur Zumutbarkeit, zu Schutzansprüchen der Eigentümer und zum «Metropoleffekt».

Werner Meyer et al. 750 Jahre E. E. Zunft zum Himmel Rasel

Basel, Studio Edition, 2010. 288 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss, CHF 48.-. ISBN 978-3-9522871-2-5

Über das Basler Zunftwesen und die meisten einzelnen Zünfte liegt ein reiches Schrifttum vor. Die Geschichte der Zunft - oder genauer der Halbzunft - zum Himmel hat bis jetzt allerdings noch keine ausführliche Darstellung erfahren. Das inhaltliche Schwergewicht der Abhandlungen über die einzelnen Basler Zünfte liegt auf den wirtschafts-, verfassungs- und militärhistorischen Aspekten. Neu wurde aber auch die soziale und religiöse Bedeutung der Zünfte erkannt. Die vorliegende Darstellung geht von diesen modernen Ansätzen aus.



Die Publikation stützt sich in erster Linie auf die Originalquellen im Basler Staatsarchiv. Wenn auch die Himmelzunft nicht über einen eigentlichen «Zunftschatz» verfügt, so sind die Kunstwerke, die im Lauf der Jahrhunderte von den Zunftbrüdern, darunter Konrad Witz und Hans Holbein, geschaffen wurden, umso bedeutender.

Peter Mosimann Auf historischen Wegen Köniz und Umgebung

Bern, Stämpfli, 2009. 224 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 44.-ISBN 978-3-7272-1201-7

In der Publikation beschreibt der Autor in allgemein verständlicher Sprache und illustriert mit vielen Bildern die interessantesten historischen Wege in den Gemeinden Köniz und Oberbalm sowie den angrenzenden Gebieten.



Dem Buch ging eine umfassende wissenschaftliche Arbeit voraus. Von 2001 bis 2003 arbeitete Peter Mosimann als freier Mitarbeiter am Institut für Verkehrsgeschichte der Universität Bern, heute ViaStoria genannt, bei der Inventarisierung der historischen Verkehrswege der Schweiz (IVS) mit. Daneben erarbeitete er aus eigener Initiative während sechs Jahren ein «Inventar der historischen Verkehrswege der Gemeinden Köniz und Oberbalm sowie der umliegenden Gebiete».

Werner Oechslin, Gregor Harbusch (Hrsg.) **Sigfried Giedion** und die Fotografie Bildinszenierungen der

Moderne Zürich, gta, 2010. 303 Seiten

mit zahlreichen Abbildungen

in Farbe und Schwarz-Weiss.

CHF 87.-ISBN 978-3-85676-252-0

Sigfried Giedion (1888-1968) war einer der bedeutendsten Schweizer Kunsthistoriker des 20. Jahrhunderts. Zugleich gehörte er zu den Protagonisten der internationalen Architekturmoderne. Vor allem wirkte er als Publizist. Dabei schenkte er sowohl dem eigenen Fotografieren als auch dem präzisen Bildeinsatz in seinen Veröffentlichungen, die er bis ins Detail selbst gestaltete, mindestens ebenso viel Aufmerksamkeit wie dem geschriebenen Wort.



Giedions vielfältige bildnerische Strategien sind von der Forschung bisher weitgehend unbeachtet geblieben. Die Publikation beleuchtet erstmals seine Vorgehensweisen und liefert einen historiografischen Beitrag zur aktuellen Debatte um Bilder und Medien. Die Grundlage dafür bilden Dokumente aus dem umfangreichen Nachlass Giedions im gta Archiv, wo sich unter anderem 2500 seiner Fotografien befinden.

Monographien

Office du patrimoine et des sites (GF) (éd.) Restaurer et créer. Le traitement créatif de la lacune en peiture murale

Patrimoine et architecture. cahier n° 18. Gollion, Infolio editions, 2010, 95 pages. illustrations en couleurs et noir-et-blanc. CHF 22.-. ISSN 1420-7095

Ce cahier comprend les actes d'un colloque organisé par l'Association suisse de conservation et restauration SCR en collaboration avec les services de protection du patrimoine des cantons de Vaud et Genève. Les etudes qu'il contient s'attachent à examiner les modes de traitement des manques lors de la restauration de peintures murales



Quelques cas sont presents, où, en raison du problème esthétique posé par l'état lacunaire d'une œuvre, il est fait appel à des artistes, don't l'intervention vient completer le travail du conservateur-restaurateur. Ces réflexions touchent un large public, tant il est vrai que le problème posé par la «ruine» est aussi ancient que la protection du patrimoine elle-même.

Paul Schneeberger (Hrsg.) Schweizer Mobiliar Ikonen des öffentlichen Raums

Zürich, Verlag Neue Zürcher Zeitung, 2010. 168 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 34.-ISBN 978-3-03823-608-5

Der Von-Roll-Hydrant, der NOK-Hochspannungsmast. die Ortstafel, aber auch die allgegenwärtigen Geranien und natürlich die rote Flagge mit dem weissen Kreuz: Sie und noch Vieles mehr prägen den öffentlichen Raum in der Schweiz. Höchste Zeit also, Herkunft und Werdegang all dieser alltäglichen Objekte unter die Lupe zu nehmen.



Paul Schneeberger hat 25 Exponenten des öffentlichen Mobiliars zusammengestellt. Sie alle haben nicht nur ihre eigene Geschichte, sondern bilden auch politische. gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklungen und Zusammenhänge ab. Sie sind aleichzeitia Stifter und Ausdruck schweizerischen Selbstverständnisses. Wer sich auf diese originelle Reise einlässt, wird aufmerksamer durch den schweizerischen Alltag gehen.

Service des biens culturels du canton de Fribourg (éd.) Bibliothèque cantonale et universitaire Frihourg: histoire d'un bâtiment centenaire

Fribourg, Service des biens culturels, 2010, 224 pages. illustrations en couleurs et noir-et-blanc. En français et allemand. CHF 25.-ISBN 978-2-9700704-0-5

Le prestigieux bâtiment néobaroque de la Bibliothèque cantonale et universitaire BCU a été inauguré le 11 juin 1910. En vue de son centenaire, le Service des biens culturels en a rédigé l'histoire.



Remarquable par son architecture et sa conception. la BCU se dévoile à l'occasion de son centenaire, à travers ses plans heureusement conservés dans quatre institutions de la commune et de l'Etat, ainsi qu'un travail de documentation établi pour en écrire l'histoire architecturale, résumée dans une publication de circonstance.

Stiftung Historisches Lexikon der Schweiz (Hrsa.) Historisches Lexikon der Schweiz HLS Band 9: Mur - Privilegien

Basel, Schwabe, 2010. 882 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen sowie Tabellen und Grafiken. CHF 298.-ISBN 978-3-7965-1908-6

Das Historische Lexikon der Schweiz HIS hietet in 13 Bänden mit rund 36 000 Artikeln einen umfassenden Überblick über die Geschichte der Schweiz von der Altsteinzeit bis zur Gegenwart. Die Stichwörter umfassen Personen, Familien, Sachgebiete und geographische Begriffe aus allen Bereichen der historischen Forschung. Sämtliche Artikel werden von Fachleuten neu verfasst, gewährleisten damit hohe Aktualität und spiegeln den aktuellen Forschungsstand wider



Der 9. Band umfasst eine Fülle spannender Artikel zu Lemmata mit dem Anfangsbuchstaben M, N, O oder P wie: Schlacht bei Murten, Museen, Müstair, Mutterschaft, Naturkatastrophen, Der Nebelspalter, Nelkenmeister, Neolithikum, Neuenburg, Nidwalden, Friedrich Nietzsche, Notker der Stammler, Obwalden, Öffentlicher Verkehr, Ordensfrauen, Paläontologie, Pässe, Pest, Johann Heinrich Pestalozzi.

Stiftung Historisches Lexikon der Schweiz (Hrsa.) Lexicon Istoric Retic Tom 1. Ahundi - Luzzi

Cuira/Chur, Chasa editura Desertina, 2010, 575 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Durchgehend Rätoromanisch. CHF 298.-

ISBN 978-3-85637-390-0

Das in Rumantsch Grischun verfasste Lexicon Istoric Retic LIR ist das erste Sachlexikon der rätoromanischen Schweiz. Es bringt eine umfassende Darstellung des rätisch-bündnerischen Raumes in seinen historischen. politischen, wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und sprachlichen Ausprägungen und Zusammenhängen sowie der Aussenbeziehungen von der Prähistorie bis zur Gegenwart.



Das zweibändige LIR ist eine spezielle Ausgabe des nationalen, dreisprachigen Historischen Lexikons der Schweiz HLS, an das es sich konzeptionell anlehnt. Das neue Nachschlagewerk umfasst ca. 1000 Seiten und über 3100 Artikel (Biografien. Familien-, Orts- und Sachartikel). Ergänzt und vertieft werden die Texte durch eine reichhaltige Bebilderung und durch eine Vielzahl an Karten und Grafiken.

Jürg Sulzer (Hrsg.) IntraURBAN Stadt erfinden, erproben, erneuern

Stadtentwicklung und Denkmalpflege 13. Berlin, Jovis, 2010. 192 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 52.50. ISBN 978-3-86859-080-7

In Städtebaudebatten gilt das Modell der europäischen Stadt als ein tragfähiges Vorbild. Im Kräftespiel wechselnder Rahmenbedingungen, Interessen und Ziele bewährt sich die europäische Stadt dann, wenn es gelingt, städtische Qualitäten und endogene Potenziale für die Weiterentwicklung und Ergänzung des Bestehenden zu nutzen



Der vorliegende Band stellt Fallbeispiele vor und skizziert innovative Lösungen zum Stadtumbau. In drei Kapiteln wird den innerstädtischen Qualitäten und der Stadtentwicklung von innen nachgegangen: Erfinden - Erproben - Erneuern. Diese drei Aufgabenfelder werden aus interdisziplinärer Sicht in den unterschiedlichen Beiträgen reflektiert. Ergänzend werden zwischen den einzelnen Kapiteln die Koordinaten für einen revitalisierenden Städtebau aufgezeigt.



Verein Palafittes (Hrsg.) Pfahlbauten Palafittes Palafitte Pile dwellings Kolišča

Prehistoric Pile Dwellings around the Alps

Kandidatur Unesco-Welterbe «Pähistorische Pfahlbauten um die Alpen». Bern, Palafittes, 2010. DVD mit sämtlichen Unterlagen zur Unesco-Welterbe-Kandidatur. In 5 Sprachen (DE/FR/IT/EN/SI). CHF 15.-.

Die Seeufersiedlungen des Alpenraumes zählen zu den bedeutendsten archäologischen Kulturgütern Europas. Mit der Nominierung als Unesco-Weltkulturerbe rückt die Bedeutung dieses ausserordentlichen kulturellen Erbes vermehrt ins Bewusstsein einer breiten Öffentlichkeit. Daneben wird der internationale Austausch von Wissen und Erfahrungen beim Schutz und der Präsentation der Pfahlbau-Fundstellen gefördert.



Die internationale Kandidatur «Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen» läuft unter der Federführung der Schweiz. Beteiligt sind alle Länder rund um die Alpen – Deutschland, Österreich, Slowenien, Italien, Frankreich und die Schweiz. Diese DVD enthält alle für die Kandidatur zusammengetragenen Informationen inklusive das gesamte Nominationsdossier sowie die Informationsbroschüre «Pfahlbauten» in digitaler Form.

Helmut Weissert. Iwan Stössel Der Ozean im Gebirge

Eine geologische Zeitreise durch die Schweiz

2. überarbeitete Auflage. Zürich, vdf Hochschulverlag. 2010. 192 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 45.-

ISBN 978-3-7281-3295-6

Dieses Buch unternimmt eine geologische Zeitreise durch die Schweiz. Es hilft bei der Suche nach Spuren der Ozeangeschichte in der Landschaft Schweiz, es. sensibilisiert für Zeichen von Plattenkollisionen und gibt Hinweise auf vergangene Veraletscherungen, Am Beispiel der geologischen Analyse einer Landschaft werden auch Arbeitsmethoden der Geologie vermittelt.



Nicht zuletzt ist auch der Mensch ein geologischer Faktor: Durch den Abbau von Salz. Kohle oder Kies, die Wassernutzung oder auch die Lagerung von Atommüll greift er immer wieder in natürliche Stoffkreisläufe ein und bestimmt so die Geschichte der geologischen Entwicklungen mit.

Heinz Wenger, Muck Marc Wenger, Wolfgang Naegeli Der Liegenschaftenbewerter

Handbuch auf Basis der Raumklassifizierungen des Bundesamtes für Statistik

5., vollständig überarbeitete Auflage, Zürich, Schulthess, 2009. 117 Seiten. CHF 88.-. ISBN 978-3-7255-5657-1

Die vollständig überarbeitete und aktualisierte Ausgabe dieses bislang unter dem Titel «Der Liegenschaftenschätzer» erschienenen Standardwerks legt anhand der Bewertungsmethode mit der geringsten Fehlerquote und anhand zahlreicher Beispiele umfassend dar, was ein versierter Immobilienexperte wissen muss



Das Handbuch gibt Investoren die Möglichkeiten, ihre Investitionen selbst stichprobenweise zu prüfen. Darüber hinaus dient es als Grundlage, Fachgutachten auf ihre Richtigkeit und Angemessenheit zu überprüfen. Günter Wiedemann. Udo Klotzbach, Ulrich Bauer-Bornemann (Hrsg.) Laseranwendung in Restaurierung und

Denkmalpflege Grundlagen - Chancen -

Perspektiven

Stuttgart, Fraunhofer-IRB, 2009. 224 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 45.-ISBN 978-3-8167-8106-6

Der Tagungsband (Osnabrück, 2009) widerspiegelt in eindrucksvoller Weise den Wissenszuwachs auf dem Gebiet der Möglichkeiten des Einsatzes der Lasertechnik in der Restaurierung und Denkmalpflege. Erstmals werden in komprimierter Form Laseranwendungen zur Reinigung und Freilegung weit über ungefasste und gefasste Natursteinoberflächen hinaus vorgestellt.



So wird über Reinigungs- und Freilegungsanwendungen an Kunst- und Kulturgut aus Holz, Metall, Textil, Papier und verstärkt an gefassten Oberflächen berichtet. Weiterhin wird über praktische Anwendungen der Laserverfahren und Messtechnik in der restauratorischen Praxis berichtet. Da die überwiegende Anzahl der Beiträge von Restauratoren gehalten wurden, ist eine hohe Praxisrelevanz gegeben.

Flavio Zappa l segni visibili e invisibili del paesaggio rurale Stein e Bétti due alpi valser

A cura di Michele Musso.

Associazione culturale Augusta, Aosta, Tipografia Valdostana, 2008. 237 pagine, illustrazioni in bianconero. Gratuito, tranne per le spese postali. Ordinare da: Associazione Culturale Augusta, Capoluogo, I-11020 Issime (AO), michele.musso@unito.it.

La pubblicazione è il risultato di una accurata indagine. hasata su metodi scientifici e svoltasi tra il 2000 ed il 2006 nell'ambito del progetto Interreg IIIA lanciato tra Italia e Svizzera con il titolo Paesaggio culturale rurale alpino walser. Scopo delle ricerche e delle analisi era una migliore conoscenza e conservazione degli abitati rurali di montagna, in particolare del Vallone di San Grato, esteso tra il Colle di Dondeuil ed il paese di Issime. Sono stati analizzati gli alpeggi di Stéin e Betti, poste rispettivamente a 2039 e 2302 metri di quota.



Il volume, affascinante ed abile nel difficile compito di spiegare in modo semplice i più complessi termini architettonici e scientifici, è ripartito in numerosi capitoli. Il libro si conclude con una ricca Bibliografia. Un'opera da prendere ad esempio per una vera ed approfondita conoscenza del territorio di montagna.

Fred Zaugg, Adrian Moser **Botanischer Garten Bern**

Bern, Haupt, 2009. 239 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe. CHF 58.-ISBN 978-3-258-07540-2

Zum 150-Jahre-Jubiläum des Botanischen Gartens Bern schufen Fred Zaugg (Text) und Adrian Moser (Bilder) ein Kaleidoskop aus Begegnungen und Betrachtungen. Wie die Farben der Blüten in immer neuen Variationen durcheinander fliessen, wenn die Jahreszeiten das Kaleidoskop des Botanischen Gartens drehen, so präsentiert sich der vorliegende Bild-Text-Band: Als Bilderbuch zuerst. als Begegnung mit Pflanzen. Tieren und Welten, aber auch als Gespräch mit Menschen, die im Botanischen Garten wandeln oder wirken, für ihn kämpfen und in ihm arbeiten.



Fachleute und Wissenschaftler, blicken von aussen auf das Institut für Pflanzenwissenschaften der Universität Bern zurück und erinnern sich, was es ihnen gebracht hat. Ebenso wichtig wie die Vielfalt der Flora mit über 6000 Arten ist die Geschichte des Botanischen Gartens von Bern

Kunst- und Kulturführer

Roderick Hönig, Roger Freitag Zürich wird gebaut Ein Führer zur zeitgenössischen Architektur 1990-2010

3. Auflage, aktualisiert und erweitert. Zürich, Edition Hochparterre bei Scheidegger & Spiess, 2010. 254 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe. CHF 39.90 ISBN 978-3-85881-127-1

Der Architekturführer dokumentiert den Bauschub der letzten 20 Jahre. Vor allem in Zürich West und Nord entwickelt sich die Stadt in schnellen Schritten. 103 Bauten stellt das Buch in Bild und Plan vor. Ein Essay von Benedikt Loderer erzählt, wie es zum Bauschub gekommen ist.



Detaillierte Quartier- und Übersichtspläne, Adressen zu allen Objekten und deren nächstgelegenen Haltestellen des öffentlichen Verkehrs machen die Publikation sowohl für Architekten als auch für Architektur-Interessierte zur praktischen und umfassenden Orientierungshilfe für Stadtwanderungen durch Zürich. Der Architekturführer ist eine Neuauflage des gleichnamigen, längst vergriffenen Führers aus dem Jahr 2005. Er präsentiert 61 neue Objekte. Eine Karte führt zudem rund 30 historische Bauten von 1864 bis 1987 auf.

Verband der Museen der Schweiz VMS (Hrsg.) Schweizer Museumsführer -Guide des musées suisses -Guida dei Musei svizzeri

11. überarbeitete Auflage. Basel, Reinhardt, 2010. 649 Seiten mit Abbildungen in Farbe. Dreisprachig (DE/FR/IT). CHF 38.-ISBN 978-3-7245-1670-5

Die 11. Auflage des Schweizer Museumsführers enthält 1073 Museen, Sammlungen und Ausstellungsorte. Mit zahlreichen Illustrationen führt er ebenso anschaulich wie informativ quer durch die gesamte Schweizer Kulturlandschaft. Neben Beschreibungen aller öffentlich zugänglichen Sammlungen finden Besucher darin wichtige Informationen wie Adressen, Öffnungszeiten, Internetadressen und angebotene Sprachen.



60 Prozent der Museen in der Romandie stellen beispielsweise ihre Sammlungsbeschreibungen, Dokumente oder Audioquides in deutscher Sprache zur Verfügung was für viele Deutschschweizer ein Anreiz sein dürfte. auch Museen ausserhalb des eigenen Sprachraums zu besichtigen. Piktogramme liefern zudem Angaben über Anreisemöglichkeiten, Parkplätze, Cafeterias, Bibliotheken, behindertengerechte Zugänge sowie über den kostenlosen Eintritt mit dem Schweizer Museumspass.

Periodica

Zeitschrift für Landschaftsarchitektur. Hrsg. vom Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen BSLA. 4/10 - 1/11 . Jeweils 80 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. CHF 24.- (Einzelheft), CHF 85. - (Jahresabonnement). Bestelladresse: Sekretariat BSLA. Rue du Doubs 32. 2300 La Chaux-de-Fonds, T 032 968 88 89. bsla@bsla.ch, www.bsla.ch, ISBN 3-905656-38-1. ISSN 0003-5424



Aus dem Inhalt: 4/10: Landschaftsqualität / La qualité du paysage: Der Klang der Landschaft; Landschaftsqualität im Richtplan verankern!: Direktzahlungen für Landschaftsqualität: Landschaftsqualität und Raumplanung; Die Wa(h)re Landschaft; Modell für eine nachhaltige Landschaftsentwicklung: Stiftung Pro Terra Engiadina. 1/11: Wege, Brücken, Stege / Chemins, ponts, passerelles: Stop and go. Zwischen Perspektive und Vorankommen; Vom Bahnviadukt zum Quartier-Laufsteg; Wege mit Geschichte; Das einzig Beständige liegt im Wandel; Zwischen Stadt und Natur: Fenster in die Landschaft; Brückenkunst in Flusslandschaft

archäologie schweiz, archéologie suisse, archeologia svizzera. 34.2011.1.

52 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. CHF 12.- (Einzelheft), CHF 48.- (Jahresabonnement). Bestelladresse: Archäologie Schweiz, Petersgraben 51, Postfach 116, 4003 Basel, T 061 261 30 78, info@ archaeologie-schweiz.ch, www.archaeologie-schweiz.ch, ISSN 0255-9005



Aus dem Inhalt: Fundort Pratteln - Vom Faustkeil zum Industriestandort: Pots de peinture et pains de couleur à l'usage des peintres romains; Die versteckte Bronzezeit - ein überdeckter Grabhügel bei Schötz (LU); In die Ferne schweifen... Prestigeobjekte aus Luzerner Pfahlbauten.

Collage

Zeitschrift für Planung, Umwelt und Städtebau, hrsg. vom Fachverband der Schweizer Raumplanerinnen und Raumplaner FSU 1/11 32 Seiten mit Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen CHF 16.- (Einzelheft), CHF 85 - (Ahonnement Studierende CHF 20.-). Bestelladresse: provista, Lettenweg 118, 4123 Allschwil, T 061 485 90 70. info@provista.ch, www.provista.ch

Aus dem Inhalt: Bodenrecht - ein verkanntes Thema reanimiert - Droit foncier le grand retour d'un thème négligé: Streiflichter auf Bodenrecht und Grundeigentum in der aktuellen



Raumplanungsdebatte: Bodenrecht - ein weiter Begriff, Bodenprobleme - breit verursacht; Schweizweite Mehrwertabgabe bei Raumplanungen.

Denkmalpflege in Baden-Württemberg

Nachrichtenblatt des Landesdenkmalamtes. 4/2010, 39. Jahraana - 1/2011. 40. Jahrgang. 86 respektive 64 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen, Kostenloser Bezug bei Landesdenkmalamt Baden-Württemberg Berliner Strasse 12, D-73728 Esslingen am Neckar. T (0711) 904 45-203, www.landesdenkmalamt-bw.de, ISSN 0342-0027



Aus dem Inhalt: 4/2010: Zeitschichten: Archäologische Einblicke in die Stadtgeschichte Bruchsals; «Denkmalschutz und Schule - Grundschüler erleben Denkmale»: Rettung für ein wertvolles Relikt der Planstadtgründung: Kastenfenster. Doppelfenster und ihre Varianten 1/2011: Löwenmensch. Mammut und eine

Frau; Unbequeme Kolosse; Durch Rost geschützt?; Auch die Moderne kann in Würde altern; Eine Legende im Wandel der Zeit; Neue Wege der archäologischen Prospektion aus der Luft.

Denkmalpflege & Kulturgeschichte

Herausgegeben vom Landesamt für Denkmalpflege Hessen, 4-2010, 48 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Jahresabonnement € 15.-Bestelladresse: Landesamt für Denkmalpflege Hessen, Redaktion «Denkmaloflege & Kulturgeschichte», Schloss Biebrich, D-65203 Wiesbaden T (0611) 6906-0, info@ denkmalpflege-hessen.de, www.denkmalpflege-hessen.de, ISSN 1436-168X



Aus dem Inhalt: «Weil es in seiner Maasse ein rares Stück und alles starck vergoldet ist...»; Prof. Hermann Mattern - «Haus und Garten Paenke» Zeitlosmodernes Wohnen auf dem Land: LIDAR-Scanning und Bodendenkmalpflege in Hessen: Ein Musterhaus des Neuen Frankfurt: 10 Jahre Route der Industriekultur Rhein-Main.

Journal d'architecture. Une Publication de l'Institut d'architecture de l'Université de Genève. Numéro 68, hiver 2010-2011. 64 pages, fig. en

noir et blanc et en couleur. Fr. 29.- (un numéro). Fr. 105.- (Abonnement, Etudiants Fr 70 -) Commande: Institut d'architecture de l'Université de Genève, Route de Drize 7, 1227 Carouge/ Genève, T 022 379 07 64. faces@archi.unige.ch, ISSN 0258-6800



Contenu: Analogie: Qu'estce que l'analogie?; Analogie et littéralité; Ressemblance, dissemblance: Tessin. Grisons: le facteur de le tradition: Un théâtre silencieux.

Heimatschutz - Patrimoine

Publikation des Schweizer Heimatschutzes, 1/2011, 40 Seiten mit zahlreichen Farb-Abbildungen. CHF 30.- (Abonnement). Bestelladresse: Redaktion «Heimatschutz», Postfach 1122, 8032 Zürich, T 044 254 57 00. info@heimatschutz.ch, www.heimatschutz.ch. ISSN 0017-9817



Aus dem Inhalt: Tourismus am Vierwaldstättersee: Kaiserbesuch; Georg Carlen: «Meine Hoffnung liegt beim Nachwuchs»; Siedlungsdruck am Vierwaldstättersee; Wohnen und Tourismus in Konkurrenz

Hochparterre

Zeitschrift für Architektur und Design. Nr. 1-2, Januar-Februar - Nr. 3, März 2011, 24. Jahrgang. Jeweils 70 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. CHF 18.- (Einzelheft), CHF 158.- (Abonnement). Bestelladresse: Hochparterre, Ausstellungsstrasse 25. 8005 Zürich, T 044 444 28 88, verlag@hochparterre.ch, www.hochparterre.ch



Aus dem Inhalt: Nr. 1-2: Mehr Stadt an der Glatt: Wissen was geht: Hochparterre.ch; Kultur im Ringdepot; Vorzeigebau ist keine Leuchte; Alles unter Kontrolle: SAM wieder auf Kurs. Nr 3: Ingenieure reden mit Gestaltern; Kanti im Jungbrunnen; Mit Alt mach Neu; Das Kunstkraftwerk. Beilage: Luzern wird gross.

industrie-kultur

Denkmalpflege, Landschaft, Sozial-, Umwelt- und Technikgeschichte. 4.10, 16. Jahrgang. 56 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen Mitaliederzeitschrift der Schweizerischen Gesellschaft für Technikgeschichte und Industriekultur SGTI (im Jahresbeitrag CHF 60.inbegriffen). Bestelladresse: SGTI, Postfach 2408, 8401

Winterthur, info@sgti.ch, www.sati.ch Oder: € 6.50 (Einzelnummer), € 24 - (Jahresahonnement) Bestelladresse: Klartext Verlagsgesellschaft mbH. Hesslerstrasse 37, D-45329 Essen, T (0201) 86206-31, www.industrie-kultur.de, ISSN 0949-3751



Aus dem Inhalt: Schwerpunkt Erdöl: Schmierstoff der Wirtschaft; Allen Zweiflern zum Trotz: 150 Jahre Raffinerie Salzbergen; Frühes Ölfieber in der Heide: Öl gegen Strukturschwäche; Öl und Chemie aus Kohle; Erdől aus der Ostsee; Erdőlindustrie in der Schweiz.

Nr. 61. März 2011. 4 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen. Mitaliederzeitschrift der Schweizerischen Gesellschaft für Technikgeschichte und Industriekultur SGTI (im Jahresbeitrag CHF 60.inbegriffen). Bestelladresse: SGTI, Postfach 2408, 8401 Winterthur, info@sgti.ch, www.sati.ch



Aus dem Inhalt: Die Ziegelei Körbligen und ihre Feldbahn; Ziegelbrennen mit Tradition; Die letzte nichtmuseale Feldbahn der Schweiz; Ein KMU investiert für die Zukunft.

Mittelalter / Moyen Age

Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins. 15. Jahrgang - 2010/4. 32 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen und Plänen. Bestelladresse: Schweizerischer Burgenverein, Blochmonterstrasse 22. 4054 Basel, T 061 361 24 44, www.buraenverein.ch. ISSN 1420-6994



Aus dem Inhalt: Der Alchemist auf Burg Forstegg: Überlegungen zu den Sax und dem Johanniterorden zwischen Misox und Tessin

Monumente

Magazin für Denkmalkultur in Deutschland. 21. Jahrgang, Nr. 1, Februar 2011. 84 Seiten mit überwiegend farbigen Abbildungen. € 27.40 (Abonnement). Bestelladresse: Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Koblenzer Strasse 75, D-53177 Bonn, T (0228) 9 57 35-0, info@denkmalschutz.de, www.denkmalschutz.de. ISSN 0941-7125

Aus dem Inhalt: Festungen: Die wertvollen Stuckdecken im Coswiger Simonetti Haus brauchen Hilfe; Die

Geschichte der Wetterbeobachtung im Observatorium Lindenberg; Wilhelm Heinrich von Nassau-Saarbrücken brachte barocken Glanz und Wohlstand.

Museum heute

Fakten, Tendenzen, Hilfen. Hrsg. von der Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen beim Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege. Nr. 39, Dezember 2010. 100 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bavern, Alter Hof 2. D-80331 München, T (089) 21 01 40 0. landesstelle@blfd.bayern.de, www.museen-in-bayern.de, ISSN 0944-8497



Aus dem Inhalt: Das Urteil: «was bleibt - Nachwirkungen des Konzentrationslagers Flossenbürg»; «Mit Kopf, Herz und Hand» - ein Ausstellungsbuch für alle Sinne: Fin modernes Stadtmuseum für Fürth; Alle Vöglein sind schon da; Auf den Spuren der Lechflösser; Das Münchner Filmmuseum - ein etwas anderes Museum.

museums.brief

Nachrichten aus Museen und Sammlungen in Baden-Württemberg. 02.2010. 20 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Landesstelle für Museumsbetreuuna

Baden-Württemberg, Schlossstrasse 96, D-70176 Stuttgart, T (0711) 62 64 99, museumsbrief@landesstelle.de, www.landesstelle.de, ISSN 1864-0370



Aus dem Inhalt: Wissenschaftliche und künstlerische Taxonomien; Hohenasperg - Ein deutsches Gefängnis; Landesmuseum Württemberg, Stuttgart; Sammlung Hurrle - Museum für aktuelle Kunst, Durbach; Hagnauer Museum, Hagnau am Bodensee.

PaperConservation

Mitteilungen der IADA (Internationale Arbeitsgemeinschaft der Archiv-Bibliotheks- und Graphikrestauratoren), Vol. 12 (2011), Nr. 1. 40 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Mitaliederzeitschrift der Internationalen Arbeitsgemeinschaft der Archiv-Bibliotheks- und Graphikrestauratoren (im Mitgliederbeitrag inbegriffen). Oder: € 22.50 (Einzelheft). € 71.50 (Jahresabonnement). Bestelladresse: Fototext



Periodica

Verlag Wolfgang Jaworek, Liststrasse 7/B, D-70180 Stuttgart, T (0711) 609021, w.iaworek@ fototext.s.shuttle.de, ISSN 1563-2628

Aus dem Inhalt: Aqueous Treatment of Water-Sensitive Paper Objects; Local Strenghtening of Mould-Damaged Manuscripts.

Passagen - Passages

Pro Helvetia Kulturmagazin. Nr. 54. 3/2010. 44 Seiten mit Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. CHF 15.00 (Einzelnummer), im Abonnement kostenlos. Bestelladresse: Pro Helvetia, Kommunikation, Postfach, 8024 Zürich, T 044 267 71 71, alangenhacher@prohelvetia.ch www.prohelvetia.ch



Aus dem Inhalt: Chlefele für Anfänger: Computerspiele: die Kunst der Zukunft; The World is not enough; Dem Heiligen Gral auf der Spur; GameCulture - das Programm von Pro Helvetia: Die Kunst der Versenkung.

Forum für Restauratoren. Konservatoren und Denkmalpfleger, 1/2011 - 2/2011. 117. Jahrgang. Jeweils 68 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. € 16.- (Einzelheft). € 128.-(Abonnement). Bestelladresse: Callwey Verlag, Leser-Service, Heuriedweg 19,

D-88131 Lindau, T (0180) 52 60 149 restauro@restauro.de, www.restauro.de ISSN 0933-4017



Aus dem Inhalt: 1/2011: Die graue Passion von Hans Holbein d. Ä.; Zerstörungsfreie Prüfung in der Baudenkmalpflege; Die Konservierung von archäologischem Nassleder: Inhibieren oder entsalzen?. 2/2011: Untersuchungen mit Ultraschall und Radar an Säulen und Skulpturen: Die Grabgewänder des Abtes Berno von Reichenau-Mittelzell: Das Caldarium der Römischen Bäder im Park Sanssouci.

Rundbrief Fotografie

Hrsg. von Wolfgang Hesse M.A., Dresden, und Dipl.-Ing. (FH) Klaus Pollmeier, Stuttgart, in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband Baden-Württemberg und weiteren Institutionen. Vol. 18 (2011), No. 1/ N.F. 69. 48 Seiten. € 19.- (Einzelheft), € 52.- (Abonnement). Bestelladresse: FotoText-Verlag Wolfgang Jaworek, Liststrasse 7/B, D-70180 Stuttgart, w.jaworek@ fototext.s.shuttle.de. ISSN 0945-0327

Aus dem Inhalt: Annette Kolb en face – une photo très artistique: Azetat- oder Polyesterträger? Polarisationsfilter können klären: Die Camera Iucida - Das Streben nach perfekter

RUNDBRIEF OTOGRAFIE



Abbildung als Vorstufe zur Fotografie; stadtteilgeschichten net - User Generated Content und Crowdsourcing im Internet-Fotoarchiv

SAGW Bulletin

Hrsg. von der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften. 1/2011. 56 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Bestelladresse: SAGW, Hirschengraben 11. Postfach 8160. 3001 Bern, T 031 313 14 40, sagw@sagw.ch, www.sagw.ch, ISSN 1420-6560



Aus dem Inhalt: Kulturelle Vielfalt in der Schweiz -La diversité culturelle en Suisse: «Kulturelle Vielfalt in der Schweiz»: Von der Deklaration zur Umsetzung -Schutz und Förderung der kulturellen Vielfalt in der Schweiz: Kulturelle Vielfalt – das Engagement der SAGW: Engager le dialogue - L'Etat face à la promotion de la diversité des expressions culturelles.

Semaphor

Klassiker der Eisenbahn. Frühling 2011, 7. Jahrgang. 56 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 24.50 (Einzelheft). CHF 78.- (Abonnement). Bestelladresse: Dietschi AG. Ziegelfeldstrasse 60, 4601 Olten, T 062 205 75 75, gabriella.nguyen@dietschi.ch, ISSN 9771661576006 03



Aus dem Inhalt: Rae TEE I: Der komfortabelste Schweizer Zug wird 50; Schweizer Schienenfahrzeuge für die Transandino; Bildergeschichte um 1940: Drei Krokodile am Gotthard; Olten, 1919: Dampfloks aus Preussen mit der Anschrift USA; Die «Mirage»-Triebzüge der Bremgarten-Dietikon-Bahn.

TEC21



Aus dem Inhalt: Nr. 3-4: Bauen helfen lernen: Afrikanische Lektionen: Stabile Traditionen finden. Nr. 5-6: Energien bilanzieren: Graue Energie: wo optimieren?;

ISSN 1424-800X



Mehrkosten von Minergie-P: Einfamilien-Wohnkraftwerk. Nr. 7: Wie verdichten? Die neue Wirklichkeit unserer Städte: Von der Familienwohnung zum Cluster-Grundriss. Nr. 8: «Fugenlos»: Bewegliche Lochfassade; Gegossenes Volumen: Modellierter Monolith. Nr. 9: Holz gestrickt: Stäbeschar; Jenga für Fortgeschrittene: Vertikale Fügung. Nr. 10: Licht und Farbe: «Storybook für das Licht»: Untrennbar verbunden; Leuchtturmeffekt. Beilage: Dossier Umsicht - Regards -Sguardi. Nr. 11: Sämling und Steckling: «Einheimische» Pflanzen?; Berner Rosen. Nr. 12: Stromnetz der Zukunft: Intelligentes Netz; Begrenztes Potenzial: Im Praxistest. Beilage: Dialog 2/2011. Nr. 13: Kraftwerk Rheinfelden: Das erste Werk am Rhein: Potenzial besser nutzen; Raum für Nase

Umwelt

und Co.

Hrsg. vom Bundesamt für Ilmwelt RAFII 4/2010 -1/2011. Jeweils 64 Seiten mit zahlreichen Farb-Abbildungen. Kostenlos. Bestelladresse: UMWELT, Postfach, 4501 Solothurn, T 031 324 77 00. umweltabo@bafu.admin.ch, www.umwelt-schweiz.ch. ISSN 1424-7186



Aus dem Inhalt: 4/2010: Dossier Umweltbildung: Das BAFU als Akteurin in der Bildungspolitik; Geschulter Herbizideinsatz: Berufliche Weiterbildung; Gezielte Waldpflege auch in schwierigem Gelände; Forstliche Bildung: Qualitätssicherung in der Umweltbildung. 1/2011: Dossier «Pärke von nationaler Bedeutung»: Der alte und die neuen Pärke; Der Mehrwert für die Biodiversität; Gefragte Parkprodukte; Chancen im naturnahem Tourismus; Geplanter Nationalpark Adula (GR/TI); Pärke global.

werk, bauen + wohnen

Offizielles Organ des Bund Schweizer Architekten BSA. 1-2/2011 - 3/2011 80 respektive 78 Seiten mit zahlreichen überwiegend farbigen Abbildungen. CHF 27.- (Einzelheft), CHF 235.- (Abonnement). Bestelladresse: Verlag Werk AG. Talstrasse 39, 8001 Zürich, T 044 218 14 30 info@wbw.ch, www.wbw.ch, ISSN 0257-9332



Jahresberichte und Jahrbücher

Aus dem Inhalt: 1-2/2011: Vorgefertigt - Préfabriqué -Prefabricated: Der Versuch, die Lücke zu schliessen; Keine Angst vor der Regel; Befreite Systembauweise; Serie nach Mass: Schlank und effizient. 3/2011: et cetera Diener & Diener: Im Schoss der Geschichte; Hinter den sieben Gleisen; Strasse und Hinterhof; Architektur aus Ahfall: Auflösungserscheinungen.

ZKK

Zeitschrift für Kunsttechnologie und Konservierung, 24. Jahrgang 2010, Heft 2. 180 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. € 35.- (Einzelheft), € 59.- (Abonnement). Bestelladresse: Wernersche Verlagsgesellschaft, Liebfrauenring 17-19, D-67547 Worms, T (06241) 43574, wernerworms@gmx.de, www.wernersche.com, ISSN 0931-7198



Aus dem Inhalt: Synthetische Konservierungsmittel in der Deutschen Demokratischen Republik; Die Spritzpistole als neues Werkzeug im Malerhandwerk zwischen 1920 und 1950; Die Graue Passion von Hans Holbein d. Ä.: Acrylglas in der Architektur: Das Münchner Olympiadach von 1972; Ein Dokumentationssystem zur Schadenserfassung an Zeichentrickfilmen des Deutschen Instituts für Animationsfilm e.V.

zuschnitt

Zeitschrift über Holz als Werkstoff und Werke in Holz. März 2011 Nr. 41. Elfter Jahrgang, 28 Seiten mit zahlreichen Farb-Abbildungen. 8.- (Einzelheft). Bestelladresse: proHolz Austria, Uraniastrasse 4, A-1011 Wien, T (01) 712 04 74, info@ proholz.at, www.proholz.at, ISSN 1608-9642



Aus dem Inhalt: Landauf - landab: Von Rastplatz zu Rastplatz: Holzbeläge im Freien; Dünenwandern; Baden im Fluss; Holzmodifikationen. Beilage: Edition 09: Holz und Klimaschutz.

Archäologischer Dienst Graubünden

Denkmalpflege Graubünden Jahresberichte 2009.

190 Seiten mit Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen und Plänen, Bestelladresse: Denkmalpflege des Kantons Graubünden, Loëstrasse 14, 7001 Chur, T 081 257 27 92, info@dpa.ar.ch ISBN 978-3-9523495-1-9



Aus dem Inhalt: Überblick über die Tätigkeiten des Archäologischen Dienstes Graubünden im Jahre 2009; Zu alten und neuen Grabfunden in Casti-Wergenstein; Poschiavo, Oratorio S. Anna: Anthropologische Untersuchungen an den neuzeitlichen Schädeln aus dem Beinhaus; Val Müstair, Müstair, Ausgrabung und Bauuntersuchung im Kloster St. Johann; Ein keltisches Eisenschwert von Chur, Talstation Brambrüeschbahn: Kurzberichte; Überblick über die Tätigkeiten der Denkmalpflege Graubünden im Jahre 2009; Abgeschlossene Restaurierungen; Verluste.

ArchBE 2009

Archäologie Bern / Archéologie Bernoise

Jahrbuch des archäologischen Dienstes des Kantons Bern 2009 / Annuaire du Service archéologique du canton de Berne 2009. Herausgegeben vom Archäologischen Dienst des Kantons Bern. 281 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und

Schwarz-weiss. CHF 56.-. Bestelladresse: Verlag Rub Media Postfach 3001 Bern buch@rubmedia.ch, ISBN 978-3-907663-12-7



Aus dem Inhalt: Das archäologische Jahr 2009 / L'année archéologique 2009; Fundberichte / Liste des interventions; Kurzberichte / Comptes rendus; Aufsätze / Articles.

Bulletin IFS ITMS IRMS

Inventar der Fundmünzen der Schweiz. 17/2010. Bern, IFS und SAGW, 2010, 52 Seiten. Abbildungen in Schwarz-Weiss, Durchaehend deutsch. französisch, italienisch. CHF 10.-. Bestelladresse: Inventar der Fundmünzen der Schweiz, Aarbergergasse 30. Postfach 6855, 3001 Bern, T 031 311 34 24, info@fundmuenzen.ch. www. fundmuenzen.ch, ISSN 1024-1663



Aus dem Inhalt: Institutionen; Neufunde und Bibliographie 2009; Indices: Gemeinden, Schatzfunde/ Börsen/Depots, Grabfunde, Antike Heiligtümer, Kirchenfunde

Denkmalpflege im **Kanton Schwyz**

Von Markus Ramert In: Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz, Heft 102 (2010), S. 233-250. Mit Abbildungen in Farbe. CHF 50.-. Bestelladresse: Historischer Verein des Kantons Schwyz, c/o Staatsarchiv; Postfach 2201, Kollegiumstrasse 30, 6531 Schwyz, T 041 819 20 65, info@hvschwyz.ch





réflexion; Les sermons de Bellelay à la Bibliothèque cantonale jurassienne de Porrentruy: Saint Jean Népomucène - Porrentruy; Maurice Vallat (1860-1910): un architecte dans le Jura; L'œuvre romanesque de Virgile Rossel.

Aus dem Inhalt: Schwyz. Kapelle Haggenegg; Schwyz, Haus Herrengasse 6; Arth, Kloster St. Avgin; Steinen, Haus Geisser, Herrengass 15; Steinen, Wohnhaus Feld, Räbengasse 17: Lauerz, Insel Schwanau; Einsiedeln, Kloster, Marstall.

Jurassica 23/2009

Annuaire publié sous les auspices du Département de la Formation, de la Culture et des Sports. 56 pages, fig. en couleurs et noir et blanc. CHF 17.- (abonnement), CHF 20.- (le numéro). Commande: Office de la culture, case postale 64, 2900 Porrentruy 2. T 032 420 84 00, secr.occ@jura.ch, www.jura.ch/occ. ISSN 1424-1412

Contenu: Rapports d'activité; A propos du CREA. De l'actualité d'un ancien projet: le Centre culturel jurassien; L'avenir de l'archéologie cantonale iurassienne: bribes d'une